

TU Wien

Fragebogen:
Pilot-/Lernfabriken und ähnliche
Infrastrukturen

Inhalt

Einführung	2
1) Fragenkategorie: Zweck der Einrichtung	3
2) Fragenkategorie: Technologie	3
3) Fragenkategorie: Kurse und Workshops	4
4) Fragenkategorie: Angebote für Unternehmen/Start-ups	5
5) Fragenkategorie: Eigentümerstruktur, Finanzen und Förderungen	6

Einführung

EIT Manufacturing ist als Teil des Europäischen Instituts für Innovation und Technologie (EIT) die größte Innovationscommunity für den Bereich Produktion in Europa. 2020 wurde der Innovationshub CLC East in Wien eröffnet, welcher 12 Länder in Zentral- und Osteuropa verantwortet und die Aktivitäten des EIT Manufacturing in dieser Region koordiniert.

MIT.IC.AT ist ein Innovationsprojekt des EIT Manufacturing zur Vernetzung von österreichischen KMU und Start-ups in der Fertigungsindustrie mit dem Innovationsökosystem des EIT Manufacturing. MIT.IC.AT steht für „Manufacturing. Innovation. Technology. InterConnect Austria“. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) und dem Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) unterstützt und im Programm Innovationslabor von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft FFG abgewickelt. Ein Arbeitspaket dieses Projektes ist die Unterstützung und Sichtbarmachung der Leistungen von Pilot- & Lernfabriken und ähnlichen Infrastrukturen in Österreich, um österreichischen KMU und Start-ups eine Orientierung zu geben, welche Einrichtung sie in ihren Innovationstätigkeiten passend unterstützen kann.

Dieser Fragebogen dient der strukturierten Erhebung Ihrer Angebote und Leistungen und wird im Anschluss durch ein persönliches Gespräch vor Ort ergänzt. So können weitere Leistungen, besondere Infrastrukturen, Zielgruppen etc. erhoben werden, um Ihre Organisation zielgerichtet auf der Projektwebsite sichtbar zu machen und in unserem Netzwerk zu kommunizieren.

Nach Abschluss der Befragung und den persönlichen Interviews werden die von Ihnen erhobenen Daten noch für eine Freigabe an Sie übermittelt. So behalten Sie die Übersicht über die Darstellung Ihrer Organisation und Leistungen. Angaben zur Finanzierung werden nicht öffentlich gestellt.

Die Beantwortung der Umfrage dauert nicht länger als 10 Minuten. Alle Leistungen sind für Sie kostenlos.

Vielen Dank für die Teilnahme an der Umfrage.

Das MIT.IC.AT Projektteam

Name der Einrichtung: TU Wien Pilotfabrik Industrie 4.0

Ich Claudia Schickling willige hiermit ein, dass die in den Unterpunkten 1-4 erhobenen Daten auf der Website des MIT.IC.AT Projektes veröffentlicht werden.

18.10.21, Wien

Ort, Datum

C. Schickling

Unterschrift

1) Fragenkategorie: Zweck der Einrichtung

Was ist der Fokus Ihrer Einrichtung? (Mehrfachantworten möglich)
<input checked="" type="checkbox"/> Lehre <input checked="" type="checkbox"/> Training <input checked="" type="checkbox"/> Innovation/Forschung <input type="checkbox"/> DIY <input checked="" type="checkbox"/> Vernetzung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: <u>Führungen zum Thema Industrie 4.0</u> <u>(niederschwelliger Zugang)</u>

2) Fragenkategorie: Technologie

Welche Art der Fertigung wird in Ihrer Einrichtung praktiziert oder abgebildet? (Mehrfachantworten möglich)
<input checked="" type="checkbox"/> Diskrete Fertigung (z.B. Elektronik, Werkzeugmaschinen, Fahrzeuge und Fahrzeugkomponenten) <input type="checkbox"/> Prozessfertigung (z.B. Chemikalien, Farben, Kraftstoffe, Biochemische Produkte)

In welchen Phasen des Product Life Cycle liegen die Schwerpunkte Ihrer Einrichtung? (Mehrfachantworten möglich)
<input type="checkbox"/> Produktentwicklung/Produktdesign <input checked="" type="checkbox"/> Prototypenbau <input checked="" type="checkbox"/> Fertigung/Produktion <input checked="" type="checkbox"/> Montage <input checked="" type="checkbox"/> Logistik <input type="checkbox"/> Service <input type="checkbox"/> Recycling/Upcycling/Reparatur

In welchen Phasen des Factory Life Cycle liegen die Schwerpunkte Ihrer Einrichtung?
(Mehrfachantworten möglich)

- Prozessplanung
- Fertigung
- Montage
- Wartung (Maintenance)

über 2 Institute werden alle Themen stark bedient!

Was sind die Technologien, die Ihre Einrichtung ausmachen, bzw. welche Sie von den Mitbewerbern unterscheiden?

große Fertigungsmaschinen (5 Achs Fräse, Drehmaschine, Schweißroboter, 3D-Druck-Metalldrucker)

Welche Zielgruppen haben aktiven Zugang zu Ihrer Infrastruktur? (Mehrfachantworten möglich)

- Start-ups (in Projekten, Spin-off TU Wien)
- KMU
- Großunternehmen
- Studierende/Schüler*innen
- Forscher*innen
- Maker*innen (angestrebte Kooperation)
- Sonstige: alle Gruppen bei Führungen

3) Fragenkategorie: Kurse und Workshops

Gibt es in Ihrer Einrichtung ein Angebot an Workshops oder Weiterbildungskursen, wenn ja welches? (Mehrfachantworten möglich)

- Standardisierte Kurse
- Individualprogramme für Unternehmen
- Sonstige: " für andere Gruppen (z.B. Jugend am Werk)

Welcher/n Zielgruppe/n stehen Ihre Ausbildungsprogramme zur Verfügung? (Mehrfachantworten möglich)

- Start-ups
- KMU
- Großunternehmen
- Studierende/Schüler*innen
- Forscher*innen
- Maker*innen
- Sonstige:

4) Fragenkategorie: Angebote für Unternehmen/Start-ups

Welche Möglichkeiten bieten Sie Unternehmen an, um sie bei der Produktentwicklung zu unterstützen? (Mehrfachantworten möglich)

- Beratung bezüglich Prototyping und Produktentwicklung
- Testen von externen Entwicklungen/Produkten in bestehender Infrastruktur der Einrichtung
- Zugriff auf Produktionsdaten
- Vernetzung mit Investor*innen
- Sonstiges: *Forschungsprojekte*

Für welche Veranstaltungen können Firmen Ihre Räumlichkeiten nutzen? (Mehrfachantworten möglich)

- Produktpräsentationen
- Netzwerkveranstaltungen
- Firmenevents
- Sonstiges:
- Keine

5) Fragenkategorie: Eigentümerstruktur, Finanzen und Förderungen
Die Antworten dieser Fragen werden nicht veröffentlicht!

Beschreiben Sie bitte kurz die Eigentümerstruktur Ihrer Einrichtung.

zentrale Forschungseinrichtung der TU Wien

**Welche Unternehmen, Organisationen oder Einrichtungen zählen zu Ihren Kooperationspartnern?
Nennen Sie bitte spezifische Unternehmen oder Einrichtungen.**

- Institute der TU Wien
- KHK (Concircle, Plasmo, ...)
- große Unternehmen (Siemens, Beckhoff, Kapsch, WFL, ...)
- Startups (Craftworks, Lithos, ...)
- Fraunhofer Austria
- TÜV Austria, CDP, andere Pilotfabriken (Graz, Linz.)

Ist Ihre Einrichtung öffentlich (co-)finanziert? Wenn ja, von welchen Organisationen? (z.B. FFG, Regionalförderungen, ...)

ja FFG (Infrastruktur)
in Projekten: - EuroGigant FFG
- EIT Manufacturing
- TÜV Austria

**Arbeiten Sie bereits mit anderen ähnlichen Einrichtungen zusammen, wenn ja mit welcher bzw.
Planen Sie eine Kooperation / Zusammenarbeit und falls ja, mit welcher Einrichtung**

PF Graz / Linz, Robotiklabor FH Technikum Wien
PF PTU Darmstadt
Cooperation im Pilotfabrikenetzwerk EIT Manufacturing
Netzwerk IALF (CIRP)